Scranton Wochenblatt,

erscheint jeden Donnerstag,

Fred. A. Wagner, Herausgeber,

511 Lackawanna Avenue,

Zweiter Stock, Scranton, Pa.

Abonnements-Bedingungen:

Jährlich, in den Ver. Staaten.....$2.00
Sechs Monate, " 1.00
Nach Deutschland, portofrei.....2.50

Die Verbreitung des „Scranton Wochenblatt" in Lackawanna County ist größer, als die irgend einer anderen in Scranton gedruckten deutschen Zeitung. Es bietet deshalb die beste Gelegenheit, Anzeigen in diesem Theile des Staates eine weite Verbreitung zu geben.

Entered at the Post Office at Scranton, Pa., as second class mail matter.

Wochen-Rundschau.

Inland.

Dem Congreß werden in dieser Sitzung eine Unmasse Gesetzvorlagen, die sich auf die Trustfrage beziehen, unterbreitet werden. Es heißt, das Einzige, wozu die Republikaner sich in dieser Frage herablassen werden, wird sein, daß sie einer Verwilligung von Fonds für die Durchführung des Sherman Anti-Trust-Gesetzes ihre Zustimmung geben.

Senator Hanna erklärte in Washington alle Gerüchte für falsch, daß er seine Stelle als Bundessenator oder diejenige als Vorsitzer des republikanischen National-Comite niederlegen wolle. „Ich werde nichts aufgeben", sagte er; „solch' ein Gedanke ist garnicht in meinen Kopf gekommen."

Die Veteranen der Konföderirten in Western Branch, Norfolk County, Va., Ueberlebende des 13. Kavallerie-Regimentes von Virginia, haben eine Geldsammlung aufgenommen, um ihrem Besieger General U. S. Grant in der ehemaligen Hauptstadt der konföderirten Staaten, Richmond, Va., ein Denkmal zu setzen.

Hilfs-Generalanwalt E. C. Brandenburg berichtet, daß im verflossenen Geschäftsjahre 16,374 freiwillige Bankerotte in den Bundesgerichten angemeldet wurden gegen 17,000 in 1901 und 20,000 in 1900. In dem verflossenen Jahre belief sich die Zahl der unfreiwilligen Bankerotte auf 2100.

Es wird in New York eifrig an einem Plane für die Vertrustung aller Linotype-Gesellschaften gearbeitet.

Alfred Moseley wird als Ergebniß seiner Rundreise durch Amerika nun auch England mit einer „National Civic Federation" nach dem Muster derjenigen Amerikas beglücken (?).

Bundes-Consul Francis benachrichtigte das Staats-Departement, daß er mit Griechenland einen Vertrag für Consular-Vertretung zwischen Griechenland und den Vereinigten Staaten abschloß.

Dr. R. B. Ware, Mitglied der Legislatur von Virginia, will demnächst eine Bill einreichen, wonach Leute, die krank sind und Andere küssen, kriminell bestraft werden sollen, weil durch das Küssen Krankheitskeime verbreitet würden.

Auch während des Monats November hat die Zahl der auf Ellis Island gelandeten Zwischendecks-Passagiere gegen den Parallelmonat des Vorjahres bedeutend zugenommen. Während des abgelaufenen Monats wurden auf der Insel 41,039 Ausländer vom Zwischendeck gelandet, gegen 34'607 im gleichen Monat des Vorjahres.

Die Subventionsgrabscher sind wieder rührig an der Arbeit, um die Passirung der Dampfer-Subventionsbill, welche den Senat passirt hat, aber noch im Haus-Comite steckt, in der jetzigen Session durchzusetzen. Sprecher Henderson soll der Bill jetzt günstiger gesinnt sein, als zuvor, und die Agenten des Schiffstrusts haben infolgedessen, wie es scheint, neuen Muth geschöpft.

Der Jahresbericht des Schatzamts-Sekretärs Shaw besagt u. A., daß die Einnahmen der Bundesregierung in dem Rechnungsjahr, das am 30. Juni d. J. ablief, insgesammt $684,326,280 und 47 Cents betrugen.

Der japanische Gesandte theilte dem Staatssekretär mit, er habe aus Tokio ein Kabelgramm erhalten, daß Mr. Buck, der Vereinigte Staaten-Gesandte für Japan, auf einer von dem Mikado arrangirten Entenjagd plötzlich krank wurde und schon nach wenigen Stunden starb. Buck war etwa 60 Jahre alt, war in Maine geboren und am 13. April 1897 als Vertreter des Staates Georgia für den Gesandtschaftsposten in Tokio ernannt worden. Die Todesursache wird als Schlagfluß bezeichnet.

Das Marine-Department hat den Kontrakt der „Atlantic, Gulf & Pacific Construction Co." für den Bau des neuen Trockendocks in League Island, Phila., annullirt, weil die Compagnie in unerklärlicher Weise den Bau des Docks hingezögert hat. New Yorker Politiker und Kapitalisten stehen hinter der Compagnie. Der Kontrakt involvirt ungefähr $1,200,000

Die Republic Iron & Steel Co. in Pittsburg, Pa., will sich so reorganisiren, daß auch Arbeiter Aktien erwerben und an dem Profit der Gesellschaft theilnehmen können.

Das Kriegsministerium erließ einen Befehl, daß 15 Regimenter auf den Philippinen von 15 anderen Regimentern, welche in den Vereinigten Staaten zur Zeit garnisonirt sind, abgelöst werden. Mit der Ablösung soll am 1. Februar nächsten Jahres begonnen werden.

Ein Arzt in New York behauptet, Geschwüre heilen zu können, indem er kochendes Wasser in dieselben einspritzt.

Ausland.

Der „Köln. Volksztg." wird bestätigt, daß die Schwindsucht des präsumtiven Thronfolgers Großfürsten Michael bereits in ein kritisches Stadium getreten sei. Nach seinem Tode wird der 22 Jahre alte Großfürst Kyrill, ältester Sohn des Zarenonkels Großfürst Wladimir, Anwärter auf den russischen Kaiserthron werden, sintemalen die Zarin den heißersehnten Sohn noch immer nicht geboren hat.

Präsident Castro von Venezuela übersandte dem deutschen Gesandten in Caracas eine schriftliche Anerkennung eines Theiles der Forderungen Deutschlands, so daß jetzt ein Ultimatum seitens Deutschlands und Englands verzögert, wenn nicht ganz unnöthig wird.

Archibald Constable & Co. in London haben soeben des Buren-Generals De Wet Buch: „Drei Kriegsjahre", veröffentlicht, welches seinen „Mitunterthanen des britischen Reiches" gewidmet ist. Der Grundton des Buches läßt sich in den folgenden Satz fassen: De Wet sagt: hätten nicht so viele unserer Bürger sich als Verräther an ihrer eigenen Flagge erwiesen, dann hätte England, wie der große Bismarck es voraussagte, wirklich sein Grab in Südafrika gefunden."

Wie man aus guter Quelle erfährt, ist die Meldung, daß zwischen den deutschen, österreichischen und amerikanischen Walzdrahtwerken Unterhandlungen wegen eines gemeinsamen Kartells im Gange seien, eine irrthümliche.

Das Cabinet des Kaisers von Korea hat resignirt, weil der Kaiser sich weigerte, seinem Kriegsminister einen Rüffel zu geben.

Die Zahl der zum deutschen Heeresdienst ausgehobenen Rekruten, welche nicht lesen und schreiben können, hat auch im letzten Jahre wieder eine beträchtliche Ermäßigung erfahren. In ganz Preußen wurden, einer soeben veröffentlichten Statistik zufolge, bei dem Ersatzgeschäft nur noch 110 Rekruten ohne Schulbildung ausgehoben, gegen 180 im Vorjahre, 1035 im Jahre 1890 und 2406 im Jahre 1880.

Dem London „Daily Telegraph" wird aus Wien telegraphirt, daß Rußland und Oesterreich sich einverstanden erklärt haben, einen entschlossenen gemeinsamen Versuch in der Richtung zu machen, daß die „Macedonische Frage" durch von beiden Mächten garantirte Reformen auf der Balkan-Halbinsel gelöst wird.

Ein politisch sehr wichtiges Ereigniß für den Elsaß besteht darin, daß die Elsässer Protestler-Partei, welche bis jetzt ihre eigenen Abgeordneten im Reichstage hatte, demnächst sich mit der deutschen katholischen Partei vereinigen und für die nächste Reichstagswahl gemeinsam mit ihr einen Candidaten aufstellen soll.

Durch die Fürsorge der Philippinen-Commission, welche einen Vorrath von etwa 20,000 Tonnen Reis einkaufte, weil sie voraussah, daß die Reisernte auf den Philippinen ein Mißerfolg sein würde, ist jetzt einem Nothstande daselbst vorgebeugt. Die Vorräthe der Regierung, welche ohne Profit verkauft werden, sind die Preis-Regulatoren und halten die Preise nieder, die sonst eine für Viele unerschwingliche Höhe erreicht hätten.

Entgegen der Behauptung des Pariser Arztes Dr. Brouardel und anderer Mediziner, Professor Dr. Robert Koch habe seine Theorie von der Nicht-Uebertragbarkeit der Rindertuberkulose auf den Menschen stark modifizirt, schreibt Prof. Koch: „Ich beharre auf meinem Standpunkte, bis es meinen Gegnern gelungen ist, die Schädlichkeit perlsüchtiger Nahrungsmittel durch eine genügende Anzahl einwandfreier Fälle zu beweisen. Voraussichtlich wird ihnen dies aber niemals gelingen."

Aus Japan wird berichtet, die dortige Polizei habe eine Verschwörung zu einem Attentat auf den Kaiser von Japan entdeckt und vereitelt. Der Eisenbahnzug des Kaisers sollte auf der Fahrt nach den Manövern bei Kinshin in die Luft gesprengt werden.

Gegen den neuen Zolltarif, der am 20. Januar nächsten Jahres in Kraft treten soll, giebt sich unter der arbeitenden Bevölkerung der Schweiz heftige Opposition kund. Amerikanisches Fleisch wird, wenn das Gesetz in Kraft treten sollte, kaum noch importirt werden. Die Zollsätze auf Conserven und Würste sind um das Doppelte und Dreifache gesteigert.

Die französische Deputirtenkammer beschloß mit 430 gegen 20 Stimmen, $30,000 für die Betheiligung Frankreichs an der St. Louiser Weltausstellung in den Departments für Erziehung und feine Künste zu bewilligen.

Kaiser Wilhelm hat das Patent des russischen Großfürsten Paul Alexandrowicz als Ehrenoberst des Kürassier-Regimentes in Brandenburg zurückgezogen, weil derselbe die Baronin Pistolkoff heirathete, die, um seine Gattin werden zu können, sich von ihrem Gatten hatte scheiden lassen. Paul Alexandrowicz war wegen seiner Heirath aus der russischen Armee verabschiedet. Der Czar hat sich bereit erklärt, die vakant gewordene Ehrenoberst-Stelle anzunehmen.

In Folge jüngster Mißgriffe der Polizei bei der Verhaftung verschiedener Personen erließen die preußischen Minister des Innern und der Justiz neue bestimmte Vorschriften über die Behandlung von Gefangenen während des Transportes. In denselben werden besonders das Thema des Fluchtverdachtes genauer präcisirt und die Fälle des Näheren erörtert, bei denen eine Fesselung zulässig ist.

Dem Vernehmen nach zieht die britische Admiralität eine wichtige Reform in Erwägung, die darin besteht, eine Anzahl Beförderungen vom Capitäns-Range zum Admiral durch Auswahl vorzunehmen, anstatt wie bisher die Seniorität allein maßgebend sein zu lassen. Hierdurch würde jüngeren besonders fähigen Officieren eine bessere Aussicht auf Avancement gegeben.

Ein neuerdings veröffentlichter Plan für Reform in Macedonien ist im Wesentlichen nichts weiter, als eine Wiederholung der schon bestehenden Verordnungen, welche aber in der Praxis einfach nicht befolgt werden. Der Plan enthält nichts, was das Publikum mit Vertrauen oder Hoffnung erfüllen könnte.

☞ Annoncirt „Wochenblatt."

Die „Waukerz"-Schuhe

sind keine neuen Schuhe, auf welche wir die Aufmerksamkeit unserer Kundschaft lenken, aber es sind Schuhe, welche wir seit Jahren unseren feinsten Kunden verkauft haben zu..... **$3.50.**

Modern.

Unsere letzten sind die besten, da sie sehr passend angefertigt sind.

Qualität.

Die „Waukerz" sind vom besten Leder gemacht, zusammen mit den bestbekannten Materialien und sie können nicht verfehlen in allen Einzelnheiten die Käufer anzuziehen.

Besehet die Schuhe, bevor Ihr kauft, das ist warum wir Euch ersuchen.

Schank & Spencer, No. 410 Spruce Straße, Scranton, Pa.

An Kolik leidende, wimmernde, schlaflose Kinder sofort erleichtert und schlaffe Muskeln, sowohl wie entkräftigte Lebenskraft bei Jung und Alt neu angefacht durch den Gebrauch von

Dr. F. W. Lange's
Lactated Tissue Food.

Zum Verkauf bei Apothekern, Grocers und der Lackawanna Dairy Companie. Sendet für Büchlein.

Feine Gaben für Weihnachten!

Den Baum erkennt man an seinen Früchten;
Eine Firma wird durch die Waare, welche sie verkauft, bekannt.

Obgleich unsere Firma noch ziemlich jung ist, hat sie doch schon ein gutes und großes Renomme wegen der guten Waaren, welche wir verkaufen, und um Ihnen einen Antrieb zu geben und uns Ihre Gönnerschaft zu sichern, werden wir am Weihnachts-Abend zwei Preise geben.

Erster Preis: Werth von $60 für Waaren in unserem Store auszusuchen.

Zweiter Preis: Werth von $40 in derselben Weise ausgesucht wie Preis No. 1.

Für den Werth eines jeden Dollars für gekaufte Waaren, geben wir einen Coupon. Das Duplikat dieses Coupons wird in einen eingens dazu hergestellten Kasten gelegt und die Art und Weise der Verloosung wird später bekannt gemacht werden.

Für Käufer von Weihnachts-Geschenken wird unser Store Hauptquartier sein. Unsere sechs Floors sind mit den hübschesten Geschenken angefüllt.

Die Gewinnnummern werden am 26. Dezember in den täglichen Zeitungen bekannt gemacht.

Scranton Carpet und Furniture Co.
(registrirt)
No. 406 Lackawanna Avenue.

Trinkt . . .

E. Robinson's Sons Lager-Bier.

Dieses Bier ist an Geschmack und Güte nicht zu übertreffen.

Office und Brauerei:

435—455 Nord Siebente Straße.

Zenke's . . . Altdeutsche Bierstube,

218 Penn Avenue.

Ein nach altdeutscher Weise geführtes Lokal, wo man sicher ist, stets angenehme Gesellschaft zu finden,

Das mit derselben verbundene Restaurant liefert alle Delikatessen der Jahreszeit.

„Würzburger Hofbräu" und hiesige Biere importirte Weiß- und Rothweine, prima Cigarren, höfliche Bedienung.

Westseite Anzeigen.

Philip Schnell's
„Keystone Hotel,"

626 West Lackawanna Avenue.

Beste importirte Rheinweine, C. Robinson, Fort Wayne und Peter Schemm's Biere, feinste Liquöre und Cigarren.

Wm. Trostel,
deutscher Metzger,

1115 Jackson Straße,

liefert die feinsten Würste in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingepöckeltes Fleisch. Rauchfleisch u. s. w.

Simon Schön,
der erste Sattler von Hyde Park,
hat wieder sein altes Sattlergeschäft eröffnet in
1110 Jackson Straße.

George Janes'
Gastwirthschaft,

10 4 Jackson Straße.

Ein labendes Bier, vorzügliche Liquöre und prima Cigarren werden meine Kunden beständig bei mir an Hand finden.

Wo kauft man die besten

zu niedrigsten Preisen?

Gebr. Buwen,
342 S. Main Ave., Ecke Luzerne Straße,
ist der Platz solche zu haben.

Druck-Arbeiten jeder Art in der „Wochenblatt" Office.

Das neue
Wyoming Hotel und Restaurant,

No. 111 Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.

Holzmagel & Kinback, Eigenthümer.

Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Die besten Biere, Weine, Liquöre und Cigarren, und aufmerksame Bedienung.

Chas. D. Reusser,
Notariat-, Wechsel-
—und—
Dampfschifffahrt-Geschäft,
528 Lackawanna Avenue.

Das moderne Eisenwaaren-Geschäft.

Ingersoll Dollar Uhr.

Der Junge, welcher am Weihnachtsmorgen eine Ingersoll Dollar Uhr bei seiner Bescheerung findet, ist ein glückliches Kind. Es wird garantirt, daß die Ingersoll für ein volles Jahr gute Zeit hält. Ein hübsches und nützliches Geschenk für einen Knaben für $1.00.

Foote & Shear Co.
119 Washington Avenue.

J. C. Vaughan. O. B. Partridge.

Vaughan und Partridge.
Advokaten und Rechts-Anwälte,
421 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Wilson's Bericht.

Der Jahresbericht des Ackerbausekretärs Wilson ist der Oeffentlichkeit übergeben worden. Er verweist zunächst darauf, wie in den letzten Jahren die Ackerbaukunde zu einem äußerst wichtigen Zweige der Wissenschaft geworden sei und die Ergebnisse wissenschaftlicher Forschung auf praktischem Gebiete ihre Verwerthung finden. Er bespricht sodann die Arbeiten des Wetter-Bureaus im verflossenen Jahre. Es wird empfohlen, in Anbetracht der allgemeinen Nützlichkeit dieses Bureaus dessen Dienst bedeutend zu erweitern, namentlich auch den entfernten Landdistrikten dienstbar zu machen, was durch Angliederung desselben an den Landbriefträgerdienst geschehen könne, doch sei hierzu eine Bewilligung von ca. $100,000 nothwendig.

Bezüglich Vieh- und Fleisch-Inspektionen legt der Bericht dar, daß nicht weniger als 60,000,000 an Schlachtvieh und 39,000,000 an ausgeschlachtetem Fleisch vorgenommen worden sind, mit einem Kostenpreis von ca. 1 Cent für jeden Fall.

Nicht weniger als 33,000,000 Pfund Schweinefleisch gelangten zur microscopischen Untersuchung und zum Export. Der Gesammtwerth des Exports von Vieh und Fleischwaaren stellte sich auf $244,733,062. Eine tüchtige Inspektion der Viehdampfer und daran vorgenommene Verbesserungen haben es ermöglicht, daß der Viehverlust während des Transports stark zurückging, so daß er sich für Rindvieh auf nur 0,13 Prozent, für Schafe auf 0,89 Prozent und Pferde auf 0,65 stellt. Von Mexico wurden ca. 65,000 Stück Rindvieh eingeführt, von Canada 27,716 Stück Rindvieh und 148,313 Schafe. Zur Verhütung von Verschleppungen von Viehseuchen sind, wie der Bericht darlegt, allerorten umfassende Vorkehrungen getroffen.

Verdienst belohnt.

Der Führer des deutschen Dampfers „Barcelona", Capitän Bohn aus Hamburg, hat vom Präsidenten Roosevelt im Weißen Hause ein Ehrengeschenk erhalten.

Letztes Frühjahr rettete Capitän Bohn während eines Sturmes 14 Personen nahe dem Eingang zum New Yorker Hafen. Zwei kleine Schleppboote, mit je 7 Mann Besatzung, trieben damals, hilflos dem Spiel der Wellen preisgegeben, als die „Barcelona" in Sicht kam. Ohne Verzug machte sich Capitän Bohn mit einiger Gefahr für Leben und Schiff an die Rettung der bedrohten Seeleute und nahm sie kaum hundert Yards von der Küstenbrandung an Bord.

Stockung in den Reciprocitäts-Verhandlungen mit Cuba.

Die Reciprocitäts-Verhandlungen zwischen General Tasker Bliß und den cubanischen Sekretären Zaldo sowie Montes sind wieder zum Stillstand gekommen, da Montes zunächst abwarten will, was aus einer dem Repräsentantenhause in Cuba unterbreiteten Vorlage werden wird, welche die Ernennung eines Comites verlangt, welches die Bedingungen feststellen will, unter denen Cuba mit auswärtigen Mächten Gegenseitigkeits-Verträge abschließen kann. Zaldo und Montes haben sich zwar mit Bliß auf Reciprocitäts-Bedingungen geeinigt, aber sie wollen die Verantwortung für dieselben nicht auf die eigene Kappe nehmen.

Prinz Mirko mischte Politik in seine Liebesbriefe.

Die Aussichten des Prinzen Mirko von Montenegro, im Falle König Alexander von Serbien kinderlos stirbt, dessen Kronnachfolger zu werden, sind gesunken. Bevor er sich mit Natalie Constantinovicz, einer Tochter des Großonkels des Königs Alexanders, vermählte, hatte er eine Liebschaft mit einer serbischen Schauspielerin, welcher er mehrere Briefe sandte, in welchen er sich über den Czaren und den deutschen Kaiser lustig machte. Nach der Hochzeit sandte Mirko eine „treue serbische Seele" aus, die Briefe der Schauspielerin abzukaufen. Das that der Bote auch, verkaufte sie aber mit „echt serbischer Treue" an die Feinde Mirko's bei der serbischen Regierung.

Protest von Katholiken vor dem Senat.

Senator Cullom unterbreitete dem Senat eine auf die Mönchsfrage auf den Philippinen bezügliche Resolution der Förster von der katholischen St. Paul's Gemeinde in Chicago. Es heißt in der Resolution:

„Wir halten es nicht nur für einen Insult für die 12,000,000 Katholiken in den Vereinigten Staaten, sondern auch für eine bedauerliche Unklugheit, daß bei der Ernennung der Philippinen-Commissäre nicht ein einziger Katholik ernannt wurde, während die Commission doch einzig die Aufgabe hat, für die Interessen der ausschließlich katholischen Bevölkerung auf den Philippinen zu sorgen."

Es wird in der Resolution auch dagegen protestirt, daß die Philippinen-Schulen Nicht-Katholiken andertraut und zu „gottlosen" Schulen gemacht werden. Die Berichte, daß die Mönche lasterhaft seien, werden als die Ausflüsse fanatischen Hasses bezeichnet, und es wird gegen die Vertreibung der Mönche aus dem Archipel protestirt.

Cement-Bahn.

William E. Jacques, ein Ingenieur aus Detroit, Mich., versucht es in New York, Kapitalisten für die von ihm erfundene Cementbahn für Automobile zu interessiren. Die Bahn besteht aus zwei breiten Cementstreifen, die auf irgend einem Wege angelegt werden können und Automobilen als Bahn dienen sollen. Die Streifen sind oben etwas convex, aber nicht soviel, daß sie es nicht Automobilen gestatten sollten, irgendwo auszubiegen.

Die neue Erfindung wäre, wie es heißt, sehr gut für die Construktion der projektirten Automobilbahn von New York nach San Francisco verwendbar.

Gegen die Anarchisten.

Hervorragende Schweizer Beamte stellen zwar in Abrede, daß dieses Land und England einen Vertrag zur Ausschließung aller Anarchisten vereinbaren wollen; sie geben jedoch zu, daß die schweizerische Regierung nächstdem Schritte thun dürfte, die „Anarchisten"-Klausel in dem Gesetz vom April 1894 zu erweitern. Dieses Gesetz verfügt Gefängnißhaft von nicht weniger als 6 Monaten für anarchistische Agitation. Mittlerweile wißt die Polizei unwünschenswerthe Charaktere überall aus, wo sie solche findet.

Beschuldigt den Cleveland von Neuem der Corruption.

William J. Bryan veröffentlicht in seinem „Commoner" eine Antwort auf die jüngst in der New York „World" von Grover Cleveland gegen ihn gemachten Angriffe. Bryan erklärt in seinem Artikel, daß er persönlich nichts gegen Cleveland habe, wenn es sich jedoch um dessen Politik handle, so müsse er sagen, Cleveland's Enthusiasmus für die demokratische Partei steige oder falle mit den Kurs-Quotirungen. Cleveland sei der einzige Mann, der schamlos genug sei, als Leiter der Demokraten gelten zu wollen und gleichzeitig offenkundig Interesse für die Börsenkurse an den Tag zu legen. Statt die Controllirung der Trusts anzustreben, sei Cleveland schon seit 1888 ein Herz und eine Seele mit ihnen gewesen. Würde Cleveland das Volk bezüglich seiner Beziehungen zu den Trusts und den Börsenspekulationen in's Vertrauen ziehen, so würde dasselbe besser verstehen, welche Art „Reformer" er sei.

Wohlthäter der Menschheit.

Aus Dankbarkeit dafür, daß Lolita Armour, das einzige Kind des J. Ogden Armour, welches an einer angeborenen Hüftenverrenkung litt und nahezu hülflos war, von dem berühmten Wiener Orthopäden Prof. Adolph Lorenz wiederhergestellt wurde, will J. Ogden Armour in Chicago ein „Lolita Armour Institute of Bloodless Surgery" gründen und erhalten. Armour erklärt, daß er den Platz für die Errichtung des Institutes bereits ausgesucht hat. In dem Institute sollen alle Patienten kostenfrei behandelt werden, und es soll in demselben keine Operation vorgenommen werden, für welche ein Messer erforderlich wäre. Da das Institut jährlich etwa $100,000 Kosten haben wird, so wird Armour ein Kapital von etwa $3,000,000 für dasselbe auswerfen.

Wir wünschen Männer

Und Frauen, die Geld gebrauchen, wissen zu lassen, daß diese Gesellschaft ihnen von $10 aufwärts auf ihre Hausmöbeln leiht.

Die Kosten sind sehr gering—viel weniger als Sie vielleicht glauben. Wir haben die alte Methode der Geldanleihe auf Möbeln bedeutend verbessert und einen Plan adoptirt, welcher es Jedermann ermöglicht, eine kleine temporäre Anleihe zu sehr geringen Kosten zu erlangen.

Diese Gesellschaft ist ein verantwortliches Finanz-Institut, völlig akkreditirt in Finanzkreisen, und hat demgemäß große Summen

Geld auszuleihen

auf Haushalt-Möbeln

oder anderes persönliches Eigenthum.

Unter diesen Umständen können wir Anleihen zu den möglichst niedrigsten Bedingungen machen. Jede Oeffentlichkeit wird vermieden.

Sie bleiben in ungestörtem Besitz des Eigenthums.

Die Rückzahlungen können in leichten monatlichen Raten gemacht werden und die Zahlungsfrist wird auf Wunsch verlängert.

Sie können eine Anleihe innerhalb ein oder zwei Stunden erhalten.

Keine Zinseszinsen oder andere Complikationen, die zu Irrthümern verleiten könnten.

Unser Geschäft ist auf den Wunsch basirt, Ihnen dienstwillig zu sein.

Scranton Loan Guaranty Company,
No. 207 Wyoming Avenue,
Nahe der Ecke von Spruce Str., Scranton, Pa.

Die Südseite Bank. . . .

Weihnachten ist vor der Thüre und Sie quälen sich mit Gedanken, was für ein Geschenk Sie Ihren Knaben und Mädchen geben sollen. Warum wollen Sie den Kindern nicht ein Sparkassen-Buch kaufen, wir nehmen alle Beiträge, von 10 Cents und höher, an.

Die Südseite Bank.

☞ Etablirt 1857. ☜

C. Luther, 133 Wyoming Ave.,

:—: hat ein großes Lager von :—:

Diamanten, Solid goldenen und goldgefüllten Taschen-Uhren, Geschliffenen Glaswaaren in allen Mustern.

Geeignet zu... **Weihnachtsgeschenken**

Goldene, silberne und plattirte Waare, Spazierstöcke und Schirme mit Goldgriffen, und die feinste Auswahl von goldenen Ringen, Ketten, Ohrringen, Broschnadeln, und andere in mein Fach einschlagende Artikel...

Alle zu dem denkbar niedrigsten Preise.

C. Luther, 133 Wyoming Ave., Hotel Jermyn Gebäude.

☞ Der Reparatur von Taschenuhren wird spezielle Aufmerksamkeit geschenkt. ☜

...Für... Weihnachten!

Lebkuchen, Honigkuchen, Springerle, Pfeffernüsse, Figuren, von Honig und Marzipan.

Pound- und Fruchtkuchen auf Bestellung gebacken.

Zeidlers Bäckerei,
210 Franklin Avenue.

Springt, Springt,

und kauft für die Feiertage

Springerle, Lebkuchen, Pfeffernüsse, Honig- u. Fruchtkuchen und Schaumkonfekt

aller Art bei

Fred. F. Lindner,
No. 225 Penn Avenue.

Das Roon-Denkmal.

Der Kaiser hat nunmehr bestimmt, daß das geplante Roon-Denkmal auf der Nordseite des Königsplatzes eingestellt werden soll. Zugleich sagt er, er wünsche ein schlichtes Denkmal, ohne Allegorie und Zoologie. Am 30. April 1903 werden 100 Jahre seit dem Geburtstage Albrecht von Roons verflossen sein, und noch ziert kein Denkzeichen die Stadt, in welcher er als Kriegsminister Wilhelms I. unermüdlich thätig gewesen und als Organisator das Fundament zu dem jetzigen Musterheere gelegt hat.

Eisenbahn Zeittabelle.

Delaware, Lackawanna und Western Bahn.
In Kraft den 1. Juni 1902.

Südlich—Verläßt Scranton für New York um 1.50, 3.20, 6.05, 7.50, 10.10, Vorm.; 12.40, 3.40 und 3.35 Nachmittags. Für New York u. Philadelphia, um 7.50 u. 10.10 Vorm.; 12.40 und 3.35 Nachmittags. Für Gouldsboro, 6.10 Nachmittags.

Nördlich—Für Buffalo um 1.15, 6.22 u. 9.00 Mor.; 1.55, 6.50 und 11.10 Nachmittags. Für Binghamton, Elmira und Zwischenstationen, um 10.25 Mor. und 1.05 Nachm. Für Oswego, Syracuse und Utica, um 1.15 und 6.22 Mor.; 1.55 Nachmittags. Oswego, Syracuse und Utica Zug um 6.22 Mor. läuft täglich, ausgenommen Sonntags. Für Montrose um 9.00 Mor.; 1.05 und 6.50 Nachm. Nicholson Accomodation, um 4.10 und 6.15 Nachmittags.

Bloomsburg Division—Verläßt Scranton für Northumberland um 6.35, 10.10 Mor.; 1.55 und 6.10 Nachm. Für Plymouth um 8.10 Vormittags; 3.40 und 9.05 Nachmittags.

Sonntags-Züge.

Südlich—Für New York um 1.50, 3.20, 6.05 und 10.10 Morgens; 3.40 und 3.35 Nachm.

Nördlich— Für Buffalo um 1.15, und 6.22 Mor.; 1.55, 6.50 und 11.10 Nachm. Für Elmira und Zwischenstationen, 10.25 Vormittags.

Bloomsburg Division—Verläßt Scranton um 10.10 Mor. und 6.10 Nachm.

Gebrüder Schneider,
Klumbers und Metall-Arbeiter,
601 und 603 Cedar Avenue.
Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren, für Bauleute und zum Hausgebrauch.

Wer auch liebt, Weib, Wein und Gesang, Verkehr' beim Viktor Koch sein Lebenlang.

Viktor Koch,
SCRANTON HOUSE,
Neben dem D., L. & W. Bahnhof,
Lackawanna Ave., Scranton, Pa.